

Nexthamburg – eine Vision für 2050

P2 – Studienprojekt WS 2009/10 – Stadtplanung HafenCity Universität Hamburg

Betreuer: Dipl. Ing. MArch (BI) Suitbert Schmitt (schmitt@nexthamburg.de)

Prof. Dr.-Ing. Alenka Krek, MBA (alenka.krek@hcu-hamburg.de)

Tutoren: N.N.

Zeit und Ort: Dienstags, HCU

Thema

Nexthamburg ist Hamburgs unabhängiges und offenes Zukunftslabor für die Stadt von morgen. Nexthamburg entwickelt unter Mitwirkung der Öffentlichkeit Visionen, Strategien und konkrete Ideen für die zukünftige Stadtentwicklung und stellt diese öffentlich zur Diskussion, um damit Impulse für Hamburgs Stadtentwicklung zu geben.

Auf www.nexthamburg.de wurden im Laufe des letzten Jahres über 160 Ideen gepostet, die die unterschiedlichen Wünsche, Themen und Ideen der Bürger widerspiegeln und die „Hot Spots“ der Stadtplanung in Hamburg lokalisieren. Im Rahmen des P2-Projekts sollen die Ideen als Grundlage für die Entwicklung einer Vision für Hamburg gesammelt, analysiert, gefiltert, weiterentwickelt und vernetzt werden. Das sich daraus ergebenden „Gebilde“ ist die Grundstruktur der zu entwickelnden Vision für Hamburg.

Während des Arbeitsprozesses soll entschieden werden, wie eine Vision aussehen kann und welches Format (Plan, Text, Collage) eine Vision haben kann. Die Vision wird entsprechend der Ideen Fragmente von Hamburg zeigen, soll konträre Ansätze und Entwicklungen widerspiegeln können und die Themenbereiche der Ideen, wie neue Programme für die Stadt, innovative Verkehrskonzepte und alternative Bebauungskonzepte darstellen.

Forschungsfragen

Kann aus den bürgerbasierten Ideen eine Vision für Hamburg entwickelt werden? Ist Nexthamburg ein Werkzeug, das einen basisdemokratischen Planungsprozess unterstützen kann? Wie können Visionen dargestellt und vermittelt werden und welchen Zweck haben sie im Stadtentwicklungsprozess?

Durchführung

bis 27.10.

Aneignen des Hintergrundwissens www.nexthamburg.de

27.10.

Auftaktermin und Nexthamburg Session No.2 im hamburgmuseum
Holstenwall 24, 18.00 Uhr (Bitte auf www.nexthamburg.de anmelden)

bis 24.11.

Strukturierung und Mapping der Ideen; Begriffsklärungen Idee - Urban Prototyp - Projekt & Masterplan - Szenario - Vision; Texte z.B. James Corner, The Agency of Mapping

bis 14.12.

Analyse der Ideen (gebaute Strukturen/Vernetzung/Akteure/Branding)

Entwicklung eines „Pflichtenhefts“ für die Erstellung des Visionsbildes von Hamburg 2050

Projektwoche vom 14.12.-18.12. - Diskussion und Bearbeitung der Vision

bis 19.1.

Ausarbeitung der Vision

bis 10.2.

Fertigstellung der Präsentation und des Berichts